

## Zeitvorgaben zur rettungsdienstlichen Hilfsfrist

Übersicht der gesetzlichen Zeitvorgaben zum Eintreffen der ersten rettungsdienstlichen Hilfe am Notfallort in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Stand 1998):

Land	Quelle	Bezeichnung der Zeitvorgabe (Landesnorm)	Abgrenzung und Definition der Landesnorm		Vorgabe Höchstwert zur Einhaltung der Landesnorm bei Notfällen
			Zeitabschnitt gemessen von	bis	
Baden–Württemberg	Rettungsdienstgesetz § 3 Abs. 2 in Kraft ab 01.08.98/Rettungsdienstplan 1994, Kap. III 2. / Allgemeine Grundsätze des Landesausschusses für den Rettungsdienst v. 10.12.1985, Abs. 2.2	Hilfsfrist	Eingang der Notfallmeldung	Eintreffen der Hilfe am Notfallort an Straßen	95 % in 15 Minuten
Bayern	2. AVBayRDG vom 13.08.1975 geändert durch Verordnung vom 11.12.1991 (GVBl. S. 511) und Verordnung vom 13.09.1993 (GVBl. S. 736), § 1 Abs. 1	Hilfsfrist (= Fahrzeit)	Fahrtbeginn	Ankunft am an einer Straße liegenden Einsatzort	12 Minuten in der Regel; 15 Minuten in dünn besiedelten Gebieten
Berlin	Rettungsdienstgesetz, § 2 Abs. 1 (GVBl. v. 08.07.1993, S. 313)	--	--	--	bedarfsgerecht
Brandenburg	Verordnung über den Landesrettungsdienstplan des Landes Brandenburg vom 24.02.1997, § 7 Abs. 1, GVBl. Teil II v. 08.04.1997, S. 106 ff.	Hilfsfrist	Eingang der Meldung	Ankunft Notfallort	15 Minuten in der Regel
Bremen	Drucksache 13/314 vom 25.08.1992 der Bremischen Bürgerschaft (Landtag)	Hilfsfrist	--	Ankunft Notfallort	10 Minuten in der Regel
Hamburg	Rettungsdienstgesetz, § 6 Abs. 2 (GVBl. Nr. 27 v. 16.06.1992, S. 117)	--	--	--	flächendeckend und bedarfsgerecht
Hessen	Rettungsdienstgesetz, § 3 Abs. 2 (GVBl. v. 05.04.1993, S. 108 / Staatsanzeiger Hessen Nr. 7 v. 13.02.1995, S. 460) / Rettungsdienstplan, Kap. 2.2.1, gültig ab 01.01.1998	Hilfsfrist	nach Eingang der Meldung	Ankunft am an einer Straße gelegenen Notfallort	95 % in 10 Minuten
Mecklenburg–Vorpommern	Rettungsdienstgesetz, § 7 Abs. 2 (GVBl. v. 19.06.1998, S. 552)	Hilfsfrist	Eingang der Meldung	Ankunft am an einer Straße gelegenen Notfallort	10 Minuten in der Regel
Niedersachsen	BedarfVO–RettD vom 04.01.1993, § 2 Abs. 2 und 3 (GVBl., Nr. 1 v. 07.01.1993, S. 1)	Eintreffzeit	Beginn der Einsatzentscheidung	Ankunft am an einer öffentlichen Straße gelegenen Einsatzort	95% in 15 Minuten
Nordrhein–Westfalen	Begründung zum Rettungsdienstgesetz Landtag Nordrhein–Westfalen, Drucksache 11/3181 vom 06.02.1992	Hilfsfrist	Eingang der Meldung	Ankunft am an einer Straße gelegenen Notfallort	5 – 8 Minuten; im ländlichen Bereich bis 12 Minuten
Rheinland–Pfalz	Rettungsdienstgesetz, § 8 Abs. 2 (GVBl. v. 22.04.1991, S. 217)	Hilfeleistungsfrist (= Fahrzeit)	nach Eingang des Hilfersuchens	Ankunft am an einer öffentlichen Straße gelegenen Einsatzort	in der Regel maximal 15 Minuten
Saarland	Landtag des Saarlandes Drucksache 10/1339 vom 27.01.1993	Fahrzeit	Fahrtbeginn	Ankunft am potentiellen Notfallort	unter 10 Minuten
Sachsen	Rettungsdienstgesetz (SächsGVBl. S. 9), geändert durch Art. 11 des Gesetzes vom 04.07.1997 (SächsGVBl. S. 1261), § 2 Abs. 2 / Landesrettungsdienstplan vom 30.11.1994 (Sächs. Amtsblatt Nr. 67 v. 22.12.1994, S. 1526), Abs. 5.2	Hilfsfrist	Eingang der Meldung	Ankunft am an der Straße gelegenen Einsatzort	95 % in 12 Minuten
Sachsen–Anhalt	Rettungsdienstgesetz, § 7 Abs. 2 (GVBl. LSA 1993, S. 699)	Hilfsfrist	Eingang der Meldung	Ankunft am an einer Straße gelegenen Notfallort	95 % in 12 Minuten
Schleswig–Holstein	DVO–RDG vom 22.11.1993, § 7 Abs. 2 / Konsenspapier zum Landesgutachten Schleswig–Holstein vom 27.01.1995	Hilfsfrist	nach Eingang der Meldung	Ankunft am ausschließlich über eine Straße erreichbaren möglichen Einsatzort	90 % in 12 Minuten
Thüringen	Landesrettungsdienstplan vom 15.06.1995, Nr. 4.1 (Thüringer Staatsanzeiger Nr. 25, S. 963 ff. vom 26.06.1995)	Hilfsfrist	Eingang der Notfallmeldung	Ankunft am Notfallort	14 Minuten in dicht besiedelten Gebieten; 17 Minuten in dünn besiedelten Gebieten; 95 % in 12 Minuten Fahrzeit in dicht besiedelten Gebieten bzw. 95 % in 15 Minuten Fahrzeit in dünn besiedelten Gebieten